

INTERNATIONALES THEATERINSTITUT

Zentrum Deutschland

Pressemeldung

ITI WELTKONGRESS IM EMIRAT FUJAIRAH BEENDET. DEUTSCHLAND ERNEUT IM EXECUTIVE COUNCIL.

24. Februar 2023

Mit den Wahlen zum Exekutivrat ging am Donnerstag im Emirat Fujairah der 36. Kongress des Internationalen Theaterinstituts (ITI) zu Ende. Er wurde eröffnet mit Reden des nigerianischen Nobelpreisträgers Wole Soyinka, des neuseeländischen Choreografen Lemi Pomifasio, der Linguistin und Mapuche-Aktivistin Elisa Loncón Antileo (Chile) und des Autors und Theaterleiters Shahid Nadeem (Pakistan).

Internationales Theaterinstitut –
Zentrum Deutschland

Das deutsche Zentrum, das seine Präsidentin Yvonne Büdenhölzer erfolgreich als Kandidatin für das internationale Leitungsgremium des ITI aufgestellt hatte, ist seit 1957 Mitglied der Theaterorganisation der UNESCO. Das ITI hatte seine biennalen Kongresse seit 2017 ausgesetzt und versammelte unter dem Motto „Reunite, for the Performing Arts and Humanism“ erstmals wieder Delegierte aus 57 Ländern, von Aserbaidschan über Israel bis Zimbabwe. Generaldirektor Tobias Biancone (Schweiz) wurde für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt.

ANSPRECHPARTNERIN
Aylin Michel-Koçyiğit
redaktion@iti-germany.de
+49 30. 611 07 65-0

Für weitere Informationen zum 36. Weltkongress des ITI besuchen Sie die Website:
www.iti-congress.org

Zentrum Bundesrepublik
Deutschland des Internationalen
Theaterinstituts e.V.

PRÄSIDENTIN Yvonne Büdenhölzer
AG Berlin Charlottenburg
95 VR 26 54 Nz
Mariannenplatz 2
10997 Berlin | Germany
+49 30. 611 07 65-0
info@iti-germany.de
iti-germany.de